

Protokoll:

Betriebsleiter Keßelheim teilt mit, das die SGD den Genehmigungsbescheid für die Kläranlagenerweiterung am 25.03. an die Stadtentwässerung übergeben hat.

Im Dezember 2018 musste der defekte Luftvorwärmer der Vergasungsanlage ausgebaut werden. Ohne dieses Bauteil kann die Vergasung nicht betrieben werden. Da es sich hierbei um eine Sonderanfertigung eines Unterlieferanten handelt, dauert die Neubeschaffung oder Instandsetzung entsprechend lange. Erst am 01.04. 2019 konnte der instandgesetzte Luftvorwärmer eingebaut werden. Die Anlage wird am 02.04.2019 vorgeheizt. Danach beginnt der Probelauf. Sollte dieser ohne Probleme beendet werden können, kann die Abnahme im August dieses Jahres erfolgen. Dann werden 90 % der Rechnungssumme fällig. Für die Zukunft wird ein Wartungs- und Ersatzteilliefervertrag mit der Herstellerfirma geschlossen. Gewisse Verschleißteile sollen in Zukunft vorgehalten werden, um längere Ausfallzeiten zu minimieren.

Im Rahmen der Kommunalen Klimaschutztour der Umweltministerin Höfken durch Rheinland-Pfalz, wird der Staatssekretär Dr. Griese am Montag den 29.04.2019 von 10:00 bis 12:00 Uhr die Energieautarken Kläranlage unter Beteiligung der interessierten Öffentlichkeit besichtigen.

Auf Anregung von RM Sauer wird das Klärwerk in einer der nächsten Sitzungen, in Anlehnung an die Präsentation vom 14.08.2018 „Zukünftige Abwasserreinigung der Stadtentwässerung“ einen aktualisierten Ausblick in Hinblick auf die derzeitigen Änderungen in der Gesetzgebung geben.